

Dr. Paula Piechotta

Mitglied des Bundestages



Bericht aus dem Bundestag

Liebe Freundinnen und Freunde,

meine letzten Monate waren besonders geprägt von den Verhandlungen zum Bundeshaushalt 2026, die in der sogenannten **Bereinigungssitzung des Haushaltausschusses** am 13. November ihren Abschluss fanden. Es war eine der längsten Bereinigungssitzungen aller Zeiten, von 14 Uhr bis 5.40 Uhr des Folgetages haben wir getagt. Eine wichtige Änderung in letzter Minute war der Durchbruch für die **Modernisierung der Sachsen-Franken-Magistrale** mit 100 Millionen Euro, die letzte zusammenhängende Diesellok-Trasse, deren Elektrifizierung nun nach 30 Jahren endlich beginnt - dafür haben wir uns seit 2021 stark gemacht. Jetzt gibt es dank guter überparteilicher Zusammenarbeit tatsächlich 100 Mio. Euro extra für die Elektrifizierung dieser Trasse, die Sachsen, Franken und Tschechien miteinander verbindet. Außerdem haben wir die **Schaubühne in Leipzig** und zahlreiche weitere Kulturprojekte, die wegen fehlender, aber eigentlich zugesagter Fördergelder auf der Kippe standen, durch mehr Mittel bundesweit gerettet. Bei beiden Themen haben die Kolleg_innen der Koalition auf unsere Initiative hin gehandelt - ein gutes Beispiel dafür, dass Parlamentarismus auch in diesen Zeiten funktionieren kann. Beide Änderungen haben wir als Abgeordnete gegen die Regierung durchgesetzt.

Neben diesen guten Nachrichten bringt der Haushalt 2026 jedoch auch **zahlreiche Verschlechterungen** mit sich: Das **Sondervermögen Infrastruktur** wird auch weiterhin viel zu wenig für echte zusätzliche Investitionen genutzt, obwohl es großes Potenzial hätte: Laut Sachverständigen wäre bis 2030 mehr als fünf Prozent zusätzliches Wachstum möglich, aktuell wird jedoch nur jeder zweite Euro für zusätzliche Investitionen eingesetzt.

Die **Bereinigungssitzung** stand in vielem **stellvertretend für die Koalition**: Mehrfach wurde der Sitzungsbeginn verschoben, weil sich die Koalition einfach nicht pünktlich auf das Darlehen in Milliardenhöhe für die Pflegeversicherung einigen konnte, ein sehr schlechtes Zeichen für den Zustand dieser Koalition.



Bericht aus dem Bundestag

Koalitionsstreit gibt es auch zur Rente, zur Wiedereinführung der Wehrpflicht und zum Bürgergeld, um nur drei Themen zu nennen. Niemand in Berlin geht mehr davon aus, dass diese Koalition vier Jahre hält.

Seit September bin ich außerdem **Obfrau der neuen Enquete-Kommission zur Aufarbeitung der Corona-Pandemie**. Wir haben beispielsweise am vorvergangenen Montag auf Grünen Vorschlag hin Christian Drosten in der Enquete gehabt. **Am 15. Dezember wird sich die Kommission der Maskenbeschaffung widmen und ich werde Jens Spahn befragen**. Ihr könnt im Livestream auf [bundestag.de](#) dabei sein. Außerdem sehe ich gerade die verschlossenen Akten im Gesundheitsministerium ein, auf die die Sonderermittlerin Sudhof Zugriff hatte.

Zum Jahreswechsel müssen viele Versicherte mit **höheren Krankenkassenbeiträgen** rechnen – bei einigen Kassen, etwa der TK, könnte der Zusatzbeitrag allein auf über 3 Prozent steigen. Das wäre sogar mehr, als das Gesundheitsministerium selbst prognostiziert hat. Gleichzeitig bleiben unter Nina Warken wirksame Strukturreformen aus: Vorschläge kommen nicht durch, weil Rückhalt bei Ländern und in der eigenen Koalition fehlt. Dabei treiben besonders teure Krankenhausbehandlungen und hochpreisige Arzneimittel die Ausgaben nach oben. Deshalb haben wir Grüne einen **Arzneimittel-Antrag** in den Bundestag eingebracht – mit konkreten, wissenschaftlich fundierten Vorschlägen, wie man Medikamentenkosten kurzfristig dämpfen und das System mittel- und langfristig so reformieren kann, dass Beiträge für Versicherte und Arbeitgeber stabilisiert werden.

Mit rund 90 Prozent Zustimmung haben wir als Partei außerdem auf der **BDK** beschlossen, dass **homöopathische Behandlungen** künftig nicht mehr von den Gesetzlichen Krankenkassen erstattet werden sollen - ein deutliches Zeichen für noch mehr Wissenschaftlichkeit in unserer bündnisgrünen Politik, für das ich mich mit vielen anderen gemeinsam engagiert habe.



Bericht aus dem Bundestag

Um aktuellen Debatten um Ost-/West-Perspektiven in unserer Partei Raum zu geben, habe ich bereits zwei **Debattenräume im Kreisverband** rund um allgemeine Erfahrungen und Perspektiven sowie zu einer positiven Ostidentität organisiert, die wir im kommenden Jahr am 2. Februar, 19 Uhr fortsetzen und zu denen ich euch herzlich einlade.

Ich danke euch herzlich für eure Unterstützung auch in diesem Jahr und wünsche euch für die anstehenden Feiertage eine erholsame und friedliche Zeit, um viel Kraft und Zuversicht zu tanken, bevor wir in das neue, sicher genau so ereignisreiche Jahr starten.

Wenn ihr Fragen oder Anmerkungen habt, sprecht mich gern direkt an.

Eure Paula

Reden im Bundestag

Die Reden, die ich in den letzten Monaten im Deutschen Bundestag gehalten habe, findet ihr hier:

- [Rede in der Allgemeinen Finanzdebatte 2026](#)
- [Rede zur 1. Beratung, Haushalt des Verkehrsministeriums 2026](#)
- [Rede zur 1. Beratung, Haushalt des Forschungsministeriums 2026](#)
- [Rede zur 1. Beratung, Haushalt des Gesundheitsministeriums 2026](#)
- [Rede zur 2. Beratung, Haushalt des Verkehrsministeriums 2026](#)
- [Rede zur 2. Beratung, Haushalt des Forschungsministeriums 2026](#)
- [Rede zur 2. Beratung, Haushalt des Gesundheitsministeriums 2026](#)
- [Rede in der Schlussrunde zum Bundeshaushalt 2026](#)



Paula Piechotta



Für euch unterwegs

Neben zahlreichen Terminen in Berlin war ich in den vergangenen Wochen auch mit verschiedenen Akteuren im Austausch - eine vollständige Übersicht meiner Termine findet ihr [hier](#). Eine kleine Auswahl der letzten Wochen ist im Folgenden aufgeführt:

- 07.09: Besuch des NSU-Dokumentationszentrums in Chemnitz
- 12./13.09: Teilnahme am Ostkongress "ELBE 2025" mit Moderation des Panels "Ostdeutsche als Bürger zweiter Klasse: Gefühl oder Realität?"
- 13.09: Teilnahme an "30 Jahre Reservistenverband", Landesgruppe Sachsen
- 16.09: Austausch mit Jens Michel, Präsident des Sächsischen Rechnungshofes
- 28.09: Teilnahme an der Bundesfrauenkonferenz mit Moderation des Workshops zu vietnamesischen Frauengeschichten in Ostdeutschland
- 09.10: Teilnahme an der Rede zur Demokratie und Grundsteinlegung des Freiheits- und Einheitsdenkmals im Rahmen des Lichtfestes
- 20.10: Austausch mit GermanZero Mitteldeutschland
- 20.10: Austausch mit dem Referat Internationales der Stadt Leipzig
- 22.10: Teilnahme am Gesprächsabend der Caritas "Kontroversen Raum geben - Soziale Teilhabe ermöglichen"
- 25.10: Teilnahme am Panel "Politik im Freien Theater" im LOFFT
- 27.10: Teilnahme an der Eröffnung der 68. DOK
- 28.10: Unternehmensbesuche mit der IHK zu Leipzig: Techne Kirow, Rhebo GmbH, Steigenberger Grandhotel
- 28.10: 1. Parlamentarischer Kaminabend im Holzbauforschungszentrum
- 02.11: Teilnahme an der Podiumsdiskussion der Fachtagung Menopause vom AKF e. V.
- 17.11: Austausch zum Standort des Einstein-Teleskops
- 17.11: Besuch des Ariowitsch-Hauses
- 18.11: Austausch mit Bettina Rockenbach, Präsidentin der Leopoldina
- 18.11: Debattenraum zur positiven bündnisgrünen Ostidentität
- 21.11: Austausch mit dem Seniorinnen- & Seniorenbeirat Leipzig
- 22.11: Keynote zum N5 Symposium
- 08.12: Besuch der Nikolaikirche Leipzig
- 08.12: Grußwort zur Buchpräsentation "Die DDR als Sammlerin"



T Exklusiv / Kosten der Masken-Affäre Grüne werfen CDU-Gesundheitsministerin Warken Verschleierung vor

Presse (Auswahl)



Alle Pressemitteilungen und -berichte könnt ihr [hier](#) einsehen. Eine Auswahl aus der Presseberichterstattung der letzten Wochen findet ihr im Folgenden:

- DLF: [Corona-Kommission. Piechotta \(Grüne\) strebt starke Bürgerbeteiligung an](#)
- ZDF: [Masken-Untersuchungsausschuss. Grüne und Linke erhöhen Druck auf Spahn](#)
- TAZ: [Positionspapier zum Grünen-Ostkongress. Mehr Rotkäppchen und Kathi wagen](#)
- t-online: [Grüner Ostkongress - Warum sächseln diese Grüne plötzlich?](#)
- tagesschau.de: [Haushalt für 2025. Wie groß sind die Spar-Spielräume?](#)
- SÄZ: [Trotz Sondervermögens für Infrastruktur. Acht große Straßenbau-Projekte in Sachsen gefährdet](#)
- TSP: [Kosten der Masken-Affäre : Grüne werfen CDU-Gesundheitsministerin Warken Verschleierung vor](#)
- SPIEGEL: [Grüne werfen Regierung Kürzungen zugunsten neuer Straßen vor](#)
- Handelsblatt: [Grüne kritisieren Umschichtungen im Verkehrsetat](#)
- ZDF-Morgenmagazin: [Haushaltungsausschuss berät über Etat 2026](#)
- FAZ: [Union und SPD planen Milliarden-Darlehen an die Pflegeversicherung](#)
- LVZ: [Wer könnte Leipzigs neuer Oberbürgermeister werden?](#)
- SPIEGEL: [Bundesländer tragen wenig zur ÖPNV-Finanzierung bei](#)
- TAZ: [Entscheidung auf dem Bundesparteitag - Grüne sagen Nein zu Globuli](#)
- tagesschau: [Paula Piechotta zur Befragung Drostens in der Corona-Enquete](#)

Ostgrün

In meinem Podcast "Ostgrün" blicke ich gemeinsam mit Martin Meißner aus Grüner Ost-Perspektive auf Politik zwischen Bund, Land und Stadt. In der letzten Folge "Von Ampeln und Löwen" sprechen Martin und ich über über ein Jahr Ampelaus, den aktuellen Zustand der Bundesregierung sowie das neue Logo der Stadt Leipzig. Hört gern rein, [hier](#) findet ihr alle Folgen.